

Diera-Zehren



**Der Sächsische Gebirgsverein Nieschütz e. V.
Sommerfest am 10. und 11. Juni 2017**



Der **Aufbau** für unser Sommerfest im Kultur- und Sportzentrum (K+S-Zentrum) soll **am Freitag, dem 9. Juni 2017, um 17.00 Uhr** beginnen. Der Vorstand hofft, dass sich viele Freiwillige einfinden. Wer Lust hat, am Samstagabend oder Sonntag dem Gebirgsverein zu helfen, meldet sich bitte bei Leonore Reichel und Bernd Herrmann.

Der Vorstand

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet voraussichtlich am **Montag, 26.06.2017**, in der Gaststätte „Elbklause“ in Niederlommatsch um **18.30 Uhr** statt.

Den genauen Termin und die Tagesordnung dafür entnehmen Sie bitte eine Woche vorher den amtlichen Schaukästen oder finden Sie auf

www.diera-zehren.de

Gemeinde-Ortsrundgang Niederlommatsch

Zum nächsten Ortsrundgang sind Bürger von Niederlommatsch zur Teilnahme herzlichst eingeladen:

20.06.2017: Niederlommatsch – Treff: Bushaltestelle/Buswendeplatz

Start: 16.45 Uhr

Ihre Bürgermeisterin C. Balk

**Sport – Spiel – Spaß
für Jung und Alt und jedermann**



Mit freundlicher Unterstützung der Satztechnik Meißen GmbH
Telefon 03525 71860

Unser gemeinsames Festwochenende (Gebirgsverein und SV Diera) wird der SV Diera mit seinem diesjährigen Sportfest am Samstag, 10.06.2017, ab 9.30 Uhr auf dem Sportplatz in Nieschütz einleiten.

Bei den Turnieren unserer drei größten Sektionen (Fußball, Tischtennis und Volleyball) erwarten wir Gäste aus Chemnitz, Berlin, Oberhof und einigen befreundeten Sportvereinen der näheren Umgebung. Auch die Tanzkids des SV Diera werden am Sonntag ihr Können präsentieren. Gäste und Zuschauer sind herzlich willkommen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

F. Spitzhüttl, Vorsitzender

Amtsblatt Juli 2017

Redaktionsschluss: **30.06.2017**
Erscheinungstermin: **14.07.2017**

Inhalt

Baumaßnahme in Löbsal	S. 2
Hinweise der Gemeindekasse	S. 2
Illegale Müllentsorgung	S. 2
Tipps für die Biotonne im Sommer	S. 3
10. Archäologische Fahrradtour durch die Lommatscher Pflege am 17.06.2017	S. 9

Beschlüsse des Gemeinderates vom 29.05.2017

Beschluss-Nr.: 57-05/2017

Festlegung über die Wahlwerbung in der Gemeinde Diera-Zehren für die Bundestagswahl am 24.09.2017

Abstimmungsergebnis: 13 Dafür, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss-Nr.: 58-05/2017

Bauantrag – Anbau Balkon, Aufzug und Vordach – Flst. 7 Gem. Schieritz

Abstimmungsergebnis: 13 Dafür, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss-Nr.: 59-05/2017

Bauvoranfrage – Modernisierung und Erweiterung Wohnhaus – Flst. 81 Gem. Golk

Abstimmungsergebnis: 13 Dafür, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss-Nr.: 60-05/2017

Ausbau und Gestaltung Dorfplatz Löbsal und Austausch RW-Sammler – Förderantrag nach KStB – Vergabe Bauleistung

Abstimmungsergebnis: 13 Dafür, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss-Nr.: 61-05/2017

Hochwasser 2013 – Instandsetzung Elberadweg einschließlich Nebenanlagen – Vergabe der Ingenieurleistung zur Instandsetzung des Geländers am Elberadweg

Abstimmungsergebnis: 12 Dafür, 0 Gegenstimmen, 1 Enthaltung

Beschluss-Nr.: 62-05/2017

Hochwasser 2013 – Instandsetzung Bürgerhaus Zehren – Vergabe von 2 Absperrschiebern für die Schmutzwasserleitung

Abstimmungsergebnis: 13 Dafür, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

Illegale Müllentsorgung

In letzter Zeit häuften sich **Illegale Müllentsorgungen** in Form von Hausmüllsäcken, Grünschnitt oder Elektrogeräten. Teilweise sind Verursacher zu ermitteln, dank aufmerksamer Hinweisgeber. Und meist kommt die Gemeinde für die Entsorgung auf.

Es ist allen Bürgern, die ihre/n Gartenabfälle/Müll ordnungsgemäß entsorgen, unverständlich, warum immer wieder so gehandelt wird. Neben Müllablagerungen an öffentlichen Papierkörben (Hausmüll), am Straßenrand und in Böschungen, wird ebenso illegal im Wald oder außerhalb der Ortschaft, auf privaten Grünflächen entsorgt.

Für konkrete Hinweise zu genannten „Müllentsorgungen“ **sind wir** deshalb **dankbar**, um solches Handeln ahnden zu können.

Vielen Dank
Hauptamt, Gemeinde Diera-Zehren

Beschluss-Nr.: 63-05/2017

Hochwasser 2013 – Instandsetzung Bürgerhaus Zehren – Vergabe Nachtrag Elektrotechnik

Abstimmungsergebnis: 13 Dafür, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss-Nr.: 64-05/2017

Starkregen 2014 – Instandsetzung „Schlossberg“ in Schieritz – Vergabe Planungsleistung (Vermessung + Baugrunduntersuchung)

Abstimmungsergebnis: 13 Dafür, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss-Nr.: 65-05/2017

Verzicht auf Vorkaufsrecht gemäß § 24 f. Baugesetzbuch (BauGV), § 17 Denkmalschutz (DSchG) für folgende Flurstücke:

1. Flst. 229, 230, Gem. Nieschütz
 2. Flst. 12/8, Gem. Nieschütz
 3. Flst. 111, 108/1, 108/2, Gem. Zadel
- Abstimmungsergebnis: 13 Dafür, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss-Nr.: 66-05/2017

Flächentausch zwischen Gemeinde Diera-Zehren und Görnitz GbR – Teile von Flst. 313 gegen Flst. 305 und 307/4 Gem. Nieschütz

Abstimmungsergebnis: 13 Dafür, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss-Nr.: 67-05/2017

Kauf Radwegfläche im OT Kleinzadel, T.v. Flst. 205/1 Gem. Zadel von Privateigentum.

Abstimmungsergebnis: 13 Dafür, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss-Nr.: 68-05/2017

Annahme von Spenden im Zeitraum 01.05.2017 bis 31.05.2017

Abstimmungsergebnis: 12 Dafür, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen, 1 Befangenheit

Amtliche Bekanntmachungen

Für Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung gelten neben dem Amtsblatt die amtlichen Bekanntmachungstafeln in folgenden Ortsteilen:

1. **Ortsteil Nieschütz** (Am Göhrischblick 1, am Parkplatz Gemeindeverwaltung)
2. **Ortsteil Diera** (Dorfstraße, am Parkplatz gegenüber Tischlerei Pärsch)
3. **Ortsteil Zehren** (Leipziger Straße, an B 6 Busbucht, rechts neben der Sparkasse und Fußwegaufgang zur Kirche)
4. **Ortsteil Niederlommatsch** (Niederlommatscher Straße, gegenüber Gedenkstätte der Gefallenen des I. und II. Weltkrieges)

Nur diese Standorte gelten als öffentlich amtliche Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung Diera-Zehren. Wir bitten alle Einwohner der Gemeinde, dies zu beachten.

Korrektur des Beschlusses des Gemeinderates vom 02.05.2017

Beschluss-Nr.: 54-05/2017

Verzicht auf Vorkaufsrecht gemäß § 24 f. Baugesetzbuch (BauGV), § 17 Denkmalschutz (DSchG) für folgendes Flurstück:
Richtig muss es heißen: Flst. 67, Gem. Golk

Abstimmungsergebnis: 9 Dafür, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

Erinnerung: Baumaßnahme Löbsal

Wie bereits angekündigt, erfolgt die Baumaßnahme im Straßenbereich der Ortslage Löbsal im Zeitraum **Ende Juni bis Ende August 2017**. Wir bitten um Beachtung!

Bauamt

Hinweise der Gemeindekasse

Am **15.06.2017** sind der 2. Abschlag 2017 für die TW/AW-Gebühren sowie die monatlichen Kita- und Hortgebühren fällig.

Wir möchten alle **Nichtabbucher** auf diesen Termin hinweisen.

Die Höhe des zu zahlenden Betrages entnehmen Sie bitte Ihrem aktuell gültigen Gebührenbescheid. Die Abbuchung der oben genannten Gebühren erfolgt am **16.06.2017**.

Bitte denken Sie auch an alle weiteren fälligen Zahlungen: z. B. Verwaltungsgebühren, Lagerfeuergebühren, Kleininleiterabgabe, Fäkalgebühren.

Bei Rückbuchungen nach der Abbuchung der Gebühren/Steuern durch Sie oder die Bank entstehen Rücklastschriftgebühren, welche zulasten des Gebühren- bzw. Steuerzahlers gehen.

Der rückgebuchte Betrag wird **nicht noch einmal** von uns abgebucht, es sei denn, Sie geben uns Bescheid zum nochmaligen Einzug. Dann werden auch die Rückbuchungsgebühren mit abgebucht.

Bei Überweisung des rückgebuchten Betrages **müssen** die Rückbuchungsgebühren **mit überwiesen werden**.

Bitte geben Sie bei allen Überweisungen unbedingt **das Kassenzeichen** an, damit die Zahlung ordnungsgemäß zugeordnet werden kann.

Eva-Maria Hoppe,
Kassenleiterin

Haushaltsbefragung – Mikrozensus und Arbeitskräfte – Stichprobe der EU 2017

Jährlich werden im Freistaat Sachsen – wie im gesamten Bundesgebiet – der Mikrozensus und die EU-Arbeitskräftestichprobe durchgeführt.

Der Mikrozensus („kleine Volkszählung“) ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung mit Auskunftspflicht, bei der ein Prozent der sächsischen Haushalte (rund 20.000 Haushalte) zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitsuche, Besuch von Schule oder Hochschule, Quellen des Lebensunterhalts usw. befragt werden. Der Mikrozensus 2017 enthält zudem noch Fragen zur Migration, Schichtarbeit und Schichtarten sowie zur Gesundheit.

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsverfahrens. Dabei werden nicht Personen, sondern Wohnungen ausgewählt. Die darin lebenden Haushalte werden dann in maximal vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt.

Die Haushalte können zwischen der zeitsparenden Befragung durch die Erhebungsbeauftragten und einer schriftlichen Auskunftserteilung direkt an das Statistische Landesamt wählen.

Die Auswahlgrundlage bildet das Gebäuderegister des Zensus 2011.

Die Erhebungsbeauftragten legitimieren sich mit einem Sonderausweis des Statistischen Landesamtes. Sie sind zur Geheimhaltung aller ihnen bekannt werdenden Informationen verpflichtet.

Alle erfragten Daten werden ausschließlich für statistische Zwecke verwendet.

Auskunft erteilt:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ina Augustiniak

Telefon: 03578 332110,

E-Mail: mikrozensus@statistik.sachsen.de

www.statistik.sachsen.de



Tipps für die Biotonne im Sommer

Der Standplatz im Schatten

Für die Biotonne sollte möglichst ein kühler, schattiger Platz gesucht werden. Ein Platz in der Sonne hingegen beschleunigt die Zersetzung der Bioabfälle und damit die Geruchsentwicklung.

Zeitungspapier zugeben

Je trockener die Bioabfälle sind, desto besser. Eine Schicht zerknülltes Zeitungspapier auf dem Tonnenboden bindet Feuchtigkeit. Nasse Küchenabfälle abtropfen lassen und dann in viel Zeitungspapier einwickeln. Wenn vorhanden, kann man zwischen die Bioabfälle regelmäßig Strukturmaterial, wie Baum- und Strauchschnitt oder Hobelspäne geben. Den gleichen Effekt erzielt man aber auch mit zerknülltem Zeitungspapier.

Es dürfen keine Kunststofftüten verwendet werden.

Grasschnitt antrocknen lassen

Rasenschnitt sollte angetrocknet und erst kurz vor der Leerung in die Biotonne gegeben werden. So lassen sich geruchsintensive Gärungsprozesse vermeiden.

Deckel schließen

Den Deckel der Biotonne immer geschlossen halten, damit keine Fliegen und andere Insekten angezogen werden. Fliegen und Maden hält man außerdem fern, indem der Tonnenrand ab und zu mit Essig besprüht oder abgewischt wird. Das hilft auch, wenn die Tonne bereits von Ungeziefer befallen ist.

Füllgewicht beachten

Es sollte darauf geachtet werden, dass die Biotonne durch Grasschnitt oder Gartenabfälle wie Fallobst nicht zu schwer wird, da sonst der Behälter beim Entleeren in das Müllfahrzeug fallen kann.

Die Reinigung

Die Biotonne hin und wieder mit Wasser reinigen. Das Waschwasser darf man in den Kanalanschluss auf dem Grundstück schütten. Nicht gestattet ist die Einleitung in einen Straßengully.

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) liefert die Bioabfälle unter anderem in das Weißeritz Humuswerk in Freital. In dem Werk können jährlich 13.000 Tonnen Bio- und Gartenabfälle (Baum- und Strauchschnitt) zu Kompost verarbeitet werden. Störstoffe, also Abfälle, die nicht in die Biotonne gehören, werden größtenteils händisch aussortiert.

Geschäftsstelle des ZAOE

Telefon: 0351 4040450

E-Mail: presse@zaoe.de

www.zaoe.de

Fördergelder für Projekte im Rahmen der Interkulturellen Woche 2017 beantragen

Gefördert vom



Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*

sowie vom Freistaat Sachsen



Ihr Verein möchte sich mit einem Projekt an der interkulturellen Woche beteiligen? Ob in einem gemeinsamen Aktionstag, einer Ausstellung, Diskussionsrunde oder anderem – Ihr Ziel ist die Arbeit miteinander, welche die Möglichkeit zum Kennenlernen und dem Abbau von Vorurteilen gibt? Sie suchen dafür nach finanzieller Unterstützung?

Vom **24. bis 30.09.2017** findet die diesjährige Interkulturelle Woche unter dem Motto „Vielfalt verbindet“ statt. Eintreten für bessere politische und rechtliche Rahmenbedingungen im Zusammenleben aller Menschen, gegenseitiges Verstehen in der Gemeinschaft und Abbau von Vorurteilen –

das sind Ziele der Interkulturellen Woche. Dabei sind alle Bürger angeregt, einen Beitrag für Offenheit und Vielfalt in unserer Gesellschaft zu leisten.

Die Partnerschaft für Demokratie Coswig, Diera-Zehren, Moritzburg, Niederau, Radebeul, Radeburg und Weinböhla unterstützt Projektideen i.R. der Interkulturellen Woche bzw. Projektvorhaben im Zusammenhang mit dem Bundesprogramm „Demokratie leben!“ mit Geldern aus dem Aktions- und Initiativfond.

Die Antragsunterlagen finden Sie im Downloadbereich auf unserer Homepage: <http://www.aktionsplan-comora.de>

Die Mitarbeiter der Koordinierungs- und Fachstelle unterstützen gern die Verantwortlichen in den Vereinen.

JuCo Soziale Arbeit gGmbH
Koordinierungs- und Fachstelle
Tim Raschner
Dresdner Straße 30
01640 Coswig
Telefon: 03523 72826
E-Mail: pfd@juco-coswig.de
<http://www.aktionsplan-comora.de>



Fäkalienentsorgung

Kanalreinigung und Umweltschutz
Thomas Reimann
Wermisdorfer Straße 27
04769 Mügeln
Telefon: 03435 660690
Fax: 03435 6606928

Die folgenden Entsorgungstermine finden Sie auch im aktuellen Abfallkalender des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Oberes Elbtal – Angaben ohne Gewähr:

Müllentsorgung

Schwarze Tonne – Restabfall

Die Abfallbehälter sind zum Entsorgungstermin bis 6.00 Uhr zur Abholung bereitzustellen. Diera-Zehren, alle Ortsteile
21.06. und 05.07.2017

Gelbe Säcke/Tonne

Die Gelben Säcke/Gelbe Tonne sind zum Entsorgungstermin bis 6.00 Uhr zur Abholung bereitzustellen. Diera-Zehren, alle Ortsteile
15.06., 29.06. und 13.07.2017

Blaue Tonne – Papier/Pappe

Die Abfallbehälter sind zum Entsorgungstermin bis 6.00 Uhr zur Abholung bereitzustellen. Diera-Zehren, rechts und links der Elbe
30.06.2017

Braune Tonne – Bioabfall

Die Abfallbehälter sind zum Entsorgungstermin bis 6.00 Uhr zur Abholung bereitzustellen. Diera-Zehren, alle Ortsteile
14.06., 21.06., 28.06., 05.07. und 12.07.2017

Wir machen alle Bürger und Grundstückseigentümer darauf aufmerksam, an diesen Terminen den Entsorgungsfahrzeugen ungehinderte Zufahrt zu den einzelnen Grundstücken zu gewähren. Die Abfallbehälter sind zum Entsorgungstermin bis 6.00 Uhr zur Abholung bereitzustellen.

Sommerfahrzeiten

Niederlommatsch – Diesbar-Seußnitz vom 01. März bis 31. Oktober 2017
gelten folgende Fahrzeiten:

Montag – Freitag: 05.30 – 19.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag: 09.30 – 12.00 Uhr
12.30 – 20.00 Uhr

Auskünfte erteilt:

Verkehrsgesellschaft Meißen
Telefon: 03521 741650

Telefonnummern

der Gemeindeverwaltung Diera-Zehren

Vorwahl: 035267; Fax: 035267 556-59

Bürgermeisterin – C. Balk über Sekretariat
Frau S. Seidel (Sekretariat/Amtsblatt) 556-30

Hauptamt:

Frau S. Lasch – Leiterin 556-31
Frau R. Feldmann 556-32
(Kita, Plakatierung, Lagerfeuer)
Frau M. Anders 556-33
(Einwohnermeldeamt, Gewerbeamt)

Kämmerei:

Frau S. Schnellbach 556-40
Frau R. Koebke (Gebühren TW/AW, Steuern) 556-41
Frau E.-M. Hoppe (Kasse) 556-42

Baumt:

Frau I. Dietrich – Leiterin 556-50
Herr R. Weber 556-53
(TW/AW-Leitungen, Kläranlagenbau)
Frau G. Kögler 556-52
(Liegenschaften, Pachten, Straßenbeleuchtung)

Friedensrichter:

Anja Hennig
Leipziger Straße 12 a, OT Zehren
Telefon: 035247 568129
Fax: 035247 18402
E-Mail: mail@abakus-dasbuero.de

Öffnungszeiten der Gemeinde

OT Nieschütz

Am Göhrischblick 1, 01665 Diera-Zehren
Montag: 9.00 – 11.30 und 13.00 – 15.00 Uhr
Dienstag: 9.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: keine Sprechzeit
Donnerstag: 9.00 – 12.00 Uhr
Freitag: keine Sprechzeit
Weitere Termine nach Vereinbarung sind möglich.

Öffnungszeiten Einwohnermeldeamt

Dienstag: 9.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 – 11.30 Uhr

Öffnungszeiten Außenstelle der Gemeinde in Zehren, Bürgerhaus, Leipziger Straße 15, 1. Etage

Einwohnermeldeamt: Tel. 035247 51234
donnerstags: 13.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Verwaltung, Bürgermeisterin:

Termine sind nach Vereinbarung möglich.

E-Mail-Adresse Gemeindeverwaltung:

gemeinde@diera-zehren.de
Internet: www.diera-zehren.de

Notdienste

Gemeindeverwaltung Diera-Zehren

Havariemeldungen und Störungen an öffentlichen Trink- und Abwasseranlagen sind zu richten an:

Trinkwasserversorgungsanlagen

- **Links- und rechtselbische Ortsteile**
Kommunalservice Brockwitz-Rödern
werktags zwischen 6.45 – 15.30 Uhr
Tel. 03523 774120
werktags zwischen 15.30 – 6.45 Uhr
sowie an Sonn- und Feiertagen
Tel. 0173 5748892

- **Niederlommatsch**

Wasserversorgung Riesa/Großenhain GmbH
in Riesa Tel. 03525 7480 / 03525 733349

Abwasserentsorgungsanlagen

- **Links- und rechtselbische Ortsteile**
Kommunalservice Brockwitz-Rödern
werktags zwischen 6.45 – 15.30 Uhr
Tel. 03523 774120
werktags zwischen 15.30 – 6.45 Uhr
sowie an Sonn- und Feiertagen
Tel. 0172 3533470

- **Niederlommatsch und Hebelei**

Zweckverband Abwasserbeseitigung
Oberes Elbtal Riesa
Frau Stöbel Tel. 03525 503410

Klärgruben und abflusslose Gruben

Kanalreinigung Reimann
Tel. 03435 660690

ENSO – Störungsnummer Strom

Tel. 0351 50178881

ENSO – Störungsnummer Erdgas

Tel. 0180 2787901

Polizei

Tel. 110

Feuerwehr und Rettungsdienst

Tel. 112

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

(nur zu den Bereitschaftsdiensten) 116 117

Brandmeldeanlagen

0351 19296

Rettungsleitstelle Dresden

Allgemeine Einwahl 0351 50121-0
Fax 0351 8155-154
E-Mail feuerwehr@dresden.de

BÜRGERPOLIZISTEN

Anita Rothe und

Michael Meyer Tel. 0173 9618599

Unfallsprechstunde Meißen

Robert-Koch-Platz von 8.00 – 18.00 Uhr
Tel. 03521 739823

Giftnotruf

Tel. 0361 730730

Notfälle Tierschutz

Tel. 03523 68272
(Meißner Tierschutzverein e.V.)



Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Zadel lädt ein

- | | |
|--|--|
| Sonntag, 11.06.,
08.30 Uhr | Predigtgottesdienst
Pfarrer Heinke |
| Sonntag, 18.06.,
10.00 Uhr | Gemeinsamer Gottesdienst zur Jubelkonfirmation
in der Trinitatiskirche
Pfarrer Heinke |
| Sonnabend, 24.06.,
18.00 Uhr | Johannesandacht
Pfarrerin i.E. Bickhardt |
| Sonntag, 02.07.,
10.00 Uhr | Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl in Zadel
Sup. i.R. Stempel |
| Sonntag, 09.07.,
10.00 Uhr | Gemeinsamer Gottesdienst
in der Trinitatiskirche
Präd. Fr. Glißmann |
| Sonntag, 16.07.,
10.00 Uhr | Gemeinsamer Gottesdienst
in Zadel
Pfr. i.R. Hartzsch |

Unsere Kreise treffen sich regelmäßig:

- | | |
|---|--|
| Kinderkirche (1. + 3. – 6. Klasse) | mittwochs 14.00 – 15.00 Uhr
Pfarrhaus Zadel |
| Kinderkirche (2. Klasse) | freitags 14.00 Uhr
Pfarrhaus Zadel |
| Konfirmandenunterricht Klasse 7 | nach Absprache mit Pfarrer Heinke |
| Konfirmandenunterricht Klasse 8 | nach Absprache mit Pfarrerin Henke |
| Kirchenchor | donnerstags 19.15 Uhr
nach Probenplan im Internet |
| Fraudienst | Mi., 14.06. und 12.07., jeweils 13.00 Uhr
Pfarrhaus Zadel |
| Kirchenvorstand | nach Absprache, im Pfarrhaus Zadel |
| Flötenkreis | mittwochs 19.00 Uhr, im Pfarrhaus Zadel |
| Gospelchor | dienstags 19.00 Uhr, im Pfarrhaus Zadel |
| Junge Gemeinde | montags 19.00 Uhr, im Gemeindehaus,
Werdermannstraße 25
freitags 19.00 Uhr, im Johannesstift
Johannesstraße 9 |

Pfarramt Zadel über Pfarramt Meißen-Zscheila
Werdermannstraße 25, Telefon: 03521 732900, Fax: 03521 711560,
E-Mail: kg.meissen_zscheila@evlks.de, Pfr. Heinke: 03521 738225
oder 0172 3512193, Infos auch unter: www.kirchgemeinde-zadel.de



Frauenstammtisch

Der nächste Dieraer Frauenstammtisch findet am Freitag, dem **16.06.2017**, um 19.00 Uhr in der „Karpfenschänke“ statt.

Der Dieraer Frauenstammtisch

Fortsetzung der Spendenaktion „Elbeopfergräber“

Nach wie vor bitten wir um weitere Spenden für die Restaurierung des Grabmals der Elbeopfer. Das Grabmal ist ein wertvoller Bestandteil unseres Zadeler Friedhofes. Spenden können weiterhin auf dem Konto der

Kassenverwaltung Dresden
IBAN: DE37 3506 0190 1667 2090 52
unter dem Stichwort „2354 - Elbeopfer-Grabmal“

eingezahlt oder bar an Mitglieder des Kirchenvorstandes, Mitarbeiter oder ans Pfarramt gegeben werden.

Veröffentlichung von Geburtstagen

Ab dem 70. Geburtstag und weiter in Fünf-Jahres-Schritten bis zum Hundertsten, ab dem hundertsten Geburtstag jedes Jahr, erfolgt die Bekanntmachung in der Sächsischen Zeitung und im Gemeindeamtsblatt. Im Amtsblatt des Landkreises werden erst die Jubilare ab dem 90, 95., 100. und dann jedes Jahr veröffentlicht. Voraussetzung ist, Sie haben keine Übermittlungssperre im Einwohnermeldeamt hinterlegt.

Geburtstage

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag übermitteln
Ihnen Ihre Bürgermeisterin und die Gemeindeverwaltung

Günter Kockisch	Naundorf	15.06.	80.
Elfriede Teichert	Keilbusch	20.06.	95.
Hiltrud Dietze	Hebelei	22.06.	85.
Gertraute Kleinwächter	Nieschütz	25.06.	85.
Reinhard Mieth	Zadel	27.06.	70.
Waltraud Melzer	Zehren	28.06.	85.
Dietrich Röhrich	Wölkisch	29.06.	75.
Rudolf Thierbach	Wölkisch	05.07.	90.

Herzliche Glückwünsche zur **Diamantenen Hochzeit**
am **08.06.2017** dem Ehepaar **Sieglinde und Erhard Jentsch**
aus der Hebelei.

Liebe Landfrauen,

wir treffen uns am **Montag**,
dem **03.07.2017**, um **18.00 Uhr**
an der Neumühle mit dem Fahrrad.

Alle Nichtfahrradfahrer sprechen sich mit Sieglinde Hertwig ab, wo es etwas zu helfen gibt. Das Ende ist bei ihr im Garten in Nieschütz, Elbufer 24.

Ihre Karin Titze



Kita „MS Sonnenschein“ Sommerfest auf der „MS Sonnenschein“

Lange genug war es kalt und verregnet – endlich beginnt die warme Sommerzeit! Aus diesem Grund feierten die Kinder gemeinsam mit ihren Familien und Erzieherinnen der Kindertagesstätte „MS Sonnenschein“ in Zehren am 20.05.2017 ein großes Sommerfest.

Das Fest wurde mit einem Lied eröffnet, gefolgt von einem wunderbaren Sommertanz unserer „Tanzkinder“. Vielen Dank an Herr Sandor, der unsere Einrichtung wöchentlich besucht, um interessierten Kindern das Thema Tanz etwas näherzubringen, und diese Vorstellung leitete. Anschließend konnten sich alle am Kuchenbasar für den Nachmittag stärken. Einen Dank an die vielen fleißigen Kuchenbäcker!

An verschiedenen Stationen, wie z. B. dem Kinderschminken, einer Tombola, der Luftballonmodellage und einer Sportstrecke, verbrachten alle ein paar schöne gemeinsame Stunden. Natürlich darf bei solch einem Fest eine Hüpfburg für die Kinder nicht fehlen. Vielen Dank an Familie Lindner, die diese gesponsert hat, sowie an die Familien Zocher, Miersch und Lindner für die Organisation und den Aufbau. Als kleine Überraschung und Besonderheit an diesem Nachmittag besuchte uns die Puppenspielerin Frau Zeun mit ihrem „Kleinen Zaublerlehrling“ und begeisterte damit die Kinder.

Ein großes DANKE geht an alle fleißigen Helfer, die uns beim Gelingen unseres Sommerfestes unterstützt haben! Ganz besonders möchten wir uns in diesem Zusammenhang beim Elternrat für die sehr gute Zusammenarbeit und Unterstützung bedanken.



- Bei allen Spendern und Sponsoren bedanken wir uns recht herzlich:
- bei Familie Heinzig/Groß, welche uns schon zu Beginn des Jahres eine großzügige Spende für ein neues Spielgerät zukommen ließ
 - Physiotherapie Mittag und Steiner, Zehren
 - Kopier- und Bürotechnik Lindner, Zehren
 - Zahnarztpraxis Dr. Görlitz
 - Leo's Landwarenhandel, Obermuschütz
 - Gaststätte „Guldene Aue“ (M. Stephan), Keilbusch
 - Tankanlagenbau Wiegand/Kellner, Zehren
 - Familie Schneider
 - Fahrzeuginstandsetzung Weinert
 - Motorradhaus Zehren
 - Raumausstattung Hänisch
 - Raumausstattung Metzger
 - Friseurgeschäft A. Troschütz, Zehren
 - Rink's Reifenservice (M. Rink), Obermuschütz
 - Gaststätte „Am Funkturm“, Obermuschütz
 - Autowerkstatt Sucker
 - Bäckerei Reimann
 - Hoffladen Wölkisch
 - Landfleischerei Obermuschütz

Wir freuen uns sehr auf den bevorstehenden Sommer und wünschen allen eine tolle, sonnige Zeit!

Das Team der Kita „MS Sonnenschein“

Kita Zwergenland Familienwandertag im Zwergenland



Reichlich Zwerge, Eltern, Großeltern und Geschwisterkinder folgten der Einladung des Elternrates zur Familienwanderung am Samstag, dem 06.05.2017.

Bei bestem Wanderwetter liefen wir durch Golk bis in den Wald hinein. Dort erwarteten uns Getränke und zur Stärkung leckere Äpfel von der Obstbaugemeinschaft Görnitz, der wir dafür herzlich danken. Nach einer kurzen Pause ging es durch den Wald zurück zum Kindergarten. Geschafft von der Wanderung, ließen sich alle den kleinen Mittagssnack schmecken.

Für alle Beteiligten war es ein gelungener Vormittag, so konnten wir einen schönen Familienwandertag durch unsere Heimat genießen. Wir bedanken uns für die rege Beteiligung und die positiven Rückmeldungen bezüglich der Wanderung.

Der Elternrat, Zwergenland Nieschütz



Erlebnisreicher Ausflug für Nieschützer Zwergenlandkinder



Am Dienstag, dem 30.05.2017, starteten die „Zwergenlandkinder“ mit einem großen Sonderbus der VGM Meißen, gesponsert von Michael Görnitz, zur Eröffnung der Erdbeersaison bei Obstbau Görnitz in Neusörnwitz.



Nach einem kurzem Zwischenstopp zur feierlichen Eröffnung am Hofladen, bei dem die Kinder Lieder und Tänze präsentierten, ging die Fahrt direkt auf das Erdbeerfeld!

Mit zwei Erdbeerkörbchen ausgerüstet, eroberten wir die endlosen Erdbeerzeilen, die Herr Görnitz zur Selbstpflücke freigab.

Herzlichen Dank für diesen erlebnisreichen Vormittag und die vielen Früchte, die mit Stolz von den Kindern davongetragen wurden.

Die Zwergenlandkinder, Kita-Team und Eltern

Hort Zadel, Gruppe 1 Hurra – wir haben gewonnen!!!

Wir führen die Tradition unserer „Vorgänger“ im Zweifelderball fort.

Am Freitag, dem 19. Mai 2017, spielte unsere Gruppe hier bei uns in der Zadeler Turnhalle zum ersten Mal ein Turnier im Zweifelderball gegen die Gruppe 1 der „Afra-GS“ Meißen.

**Was waren wir aufgeregt!
Hatten wir genug geübt?
Würde alles klappen?**

Unsere Gäste kamen mit dem Bus gleich nach dem Mittag zu uns und waren mindestens genauso gespannt wie wir.

Das Spiel konnte nicht spannender sein,
zweimal unentschieden!

Es ging in die Verlängerung,
und nun **siegten wir** ganz knapp **mit zwei Punkten Vorsprung.**

Jede Mannschaft erhielt eine Urkunde – der goldene Wanderpokal aber und das Sportmaskottchen dürfen nun weiterhin bei uns in Zadel bleiben.

Als Überraschung gab es zum Schluss noch für jeden ein leckeres Eis. Jetzt „kämpfen“ wir jedes Schuljahr zweimal sportlich gegeneinander, auch werden dann die Kinder der Gruppe 1 der „Questenberg-GS“ dabei sind.

G. Beuchel



Ein Dankeschön!

Die Einwohner von Naundorf möchten sich an dieser Stelle wieder ganz herzlich bei **Leo's Landwaren in Obermuschütz** bedanken.

Seit Jahren stellt uns Herr Leonhardt Pflanzmaterial für das Ehrenmal in Naundorf kostenlos zur Verfügung. Das Pflanzen und Pflegen wird von den Anwohnern übernommen.

Vielen Dank an Frau Bonitz für die Pflege der Pflanzen!

R. Rumberg





Schaufenster der Region

Das Miteinander der Bürger und Vereine in Zschaitz-Ottewig zeigt sich beim Dorf- und Vereinsfest vom 1. bis 2. Juli 2017

Am ersten und zweiten Juli hat die Gemeinde Zschaitz-Ottewig wieder ihre großen Tage. Das traditionelle Dorf- und Vereinsfest im Tal der Jahna lädt die Bürger zum Schauen und Erleben ein.

„Es wird wieder ein Treffen sein, wo Kultur, Geselligkeit und Sport abwechslungsreiche Stunden bereiten und wo das Miteinander der Einwohner und Vereine anschaulich sichtbar wird“, sagt Bürgermeister Immo Barkawitz.

Auf dem Festgelände am Sportplatz und Naherholungszentrum in Zschaitz geht es rund: Am Sonnabendnachmittag wird sportlich gestartet. Von 14.00 bis 16.00 Uhr ist Sommerbiathlon. Die Teilnehmer können beim Joggen und Luftgewehrschießen ihre Kondition und Treffsicherheit beweisen. 16.00 Uhr wetteifern dann vier Teams beim Fußballturnier um den Sieg. Abends wird zum Tanz ins Festzelt eingeladen. Auch der Sonntag beginnt sportlich. 10.00 Uhr werden die Wettbewerbe auf der Freiluftkegelbahn eröffnet. Ein Highlight ist am Sonntag von 10.00 bis 14.00 Uhr das Human-Soccer-Turnier, das schon bei der Premiere im Vorjahr für Riesenspaß sorgte. Das Spiel funktioniert ähnlich wie Tischfußball, allerdings mit echten Spielern, die an Stangen stehen. Zehn Mannschaften waren 2016 mit von der Partie. „Wir erwarten auch diesmal eine gute Resonanz“, bemerkt der Bürgermeister. Natürlich hält das Fest noch vieles andere für Groß und Klein parat: Puppentheater, Kinderschminken, Karussell, Gau-menfreuden und Weiteres. Interessant wird sicher auch eine Rundwanderung am Burgberg sein, wo die Besucher vorgeschichtliche und frühmittelalterliche Burgwallanlagen betrachten können.

Das Org.-Team hat schon seit geraumer Zeit Vorbereitungen für das Fest getroffen, das diesmal aktuell im Zeichen der 500-jährigen Erst-erwähnung der Lommatzscher Pflege steht. Auch 2017 sind Vereine, Gemeinderat und Verwaltung engagiert dabei, um den Bürgern allerlei Kurzweil zu bereiten. „Ein gut funktionierendes Gemeindeleben trägt sich vor allem auch durch den ehrenamtlichen Einsatz vieler Leute und Gemeinschaften“, sagt der 54-jährige Bürgermeister. Der Förderverein der Feuerwehr Zschaitz, der Frauenverein, der Faschingsverein, der Sportverein SV 52, der Männerchor oder auch die Jugendclubs in Goselitz und Ottewig sowie noch weitere Helfer sind da zu nennen.

Der Eintritt zum Fest ist kostenlos. Auch Sponsoren, wie die Stadtwerke Döbeln sowie Handwerksbetriebe und weitere Unternehmen, unterstützen das Gelingen des Festes. „Ohne deren Mitwirkung wäre ein solches Ereignis nicht machbar“, meint Immo Barkawitz. Denn die kleine Gemeinde im Norden des Landkreises Mittelsachsen mit ihren 1.350 Einwohnern in zwölf Ortsteilen, die eine Verwaltungsgemeinschaft mit Ostrau hat, kann keine großen Sprünge machen. Die finanziellen Möglichkeiten sind begrenzt. In diesem Jahr, sagt der Bürgermeister, werde die Feuerwehr in Ottewig ein neues Fahrzeug erhalten. Ferner werden u. a. einige Straßen saniert, die Zufahrt zum Sportplatz in Zschaitz in Schuss gebracht und die Brücke über die Jahna in Baderitz erneuert.

Bürgermeister Barkawitz, seit 2008 im Amt und ehrenamtlich tätig, denkt pragmatisch. „Bei einer Eingemeindung in eine andere Kom-mune hätten wir vielleicht Vorteile, was Investitionen anbelangt. Doch unsere Selbstständigkeit würde verloren gehen. Gerade die Bürgernähe, der kurze Weg für Entscheidungen, ein eigener Haus-halt seien wesentliche Gründe, als selbstständige Gemeinde weiter zu bestehen. Da bin ich mir mit unserem Gemeinderat einig“, so der Bürgermeister. Wünsche für kommunale Verbesserungen hat Zschaitz-Ottewig so einige. Immo Barkawitz denkt da zum Beispiel an die Instandsetzung der Straße zwischen Auterwitz und Glaucha, die sich in einem sehr schlechten Zustand befindet, oder an den Aus-bau des Rad- und Wanderwegenetzes und an einen neuen Spielplatz



Bürgermeister Zschaitz-Ottewig, Immo Barkawitz

in Goselitz. „Doch wir müssen Prioritäten setzen“, bemerkt er. Als Gemeindeoberhaupt im Ehrenamt gefällt ihm seine Tätigkeit. Der Agrotechniker und Agraringenieur, der seit 2006 als selbstständiger Handelsvertreter für Medizintechnik arbeitet, kann da auf den engen Kontakt zur Bürgerschaft bauen. Langjährig war er Vorsitzender des SV 52 Zschaitz, ist dort seit acht Jahren Übungsleiter der B-Junioren. Auch als Jagdpächter oder als Mitglied im Faschingsverein enga-giert sich der Vater dreier Kinder. „In unserer Gemeinde geht es nicht anonym zu. Das dörfliche Leben hängt mit maßgeblich vom Mitei-nander der Bürger ab“, sagt er.

Text und Foto: Dieter Hanke



Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 - 2020



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Zuständig für die Durchführung der ELER-Förderung im Freistaat Sachsen ist das Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL), Referat Förderstrategie, ELER-Verwaltungsbehörde.

Buchlesung im Schloss Hirschstein

Der Heimat- und Förderverein „Oberes Elbtal“ e.V. lädt ein:

Vernissage und Buchlesung am 11. Juni 2017 im Schloss Hirschstein

14.00 Uhr: Vernissage – Ausstellung der Bastel-Arbeiten der Kita-Kinder und schönsten Zeichnungen der Grundschüler

14.30 Uhr: Buchlesung aus den Lieblingskinderbüchern, begleitet mit Musik von Philipp Zeiler

Der Eintritt ist frei, über Spenden würden wir uns freuen!

Heimat- und Förderverein „Oberes Elbtal“ e.V.



LOMMATZSCHER PFLEGE
Wo Werte wachsen.

Saison eröffnet

10. Archäologische-Heimatkundliche Fahrradtour durch die Lommatzscher Pflege

Am **17. Juni 2017** findet die 10. Archäologische-Heimatkundliche Fahrradtour durch die Lommatzscher Pflege statt. Sie sind herzlich eingeladen, die außerordentliche archäologische, historische und naturräumliche Vielfalt in der Lommatzscher Pflege kennenzulernen.

Los geht es 9.00 Uhr am Schützenhaus in Lommatzsch. Weitere Streckenpunkte sind Altlommatzsch, Tummelberg, Scheerau, Paltzschen, Striegnitz, Roitzsch, Stauchitz, Hof, Jahna, Ostrau, Zschaitz, Birnenitz, Neckanitz, Pitschütz und wieder zurück nach Lommatzsch. (Die anspruchsvolle Wegstrecke beträgt ca. 25 km.)

Hinweis! Neue Projekt-Aufrufe zu verschiedenen Förderthemen. Alle notwendigen Unterlagen, wie Förderbedingungen, Kontaktdata-

ten, Termine und weitere Informationen zur Region stehen Ihnen im Internet unter www.lommatzscher-pflege.de zur Verfügung.



Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 - 2020



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Zuständig für die Durchführung der ELER-Förderung im Freistaat Sachsen ist das Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL), Referat Förderstrategie, ELER-Verwaltungsbehörde.

Fertigstellung der Baumaßnahme – Instandsetzung Durchlass am Widderbach (Gärtnerei Ihm) Der Radweg kann wieder durchgängig benutzt werden



SV Diera e. V. – Exklusivtraining im Volleyball in Zadel



Die Aktion „ENSO und der DSC unterwegs in der Region“, bei der die Volleyball-Kinder des Sportvereins Diera e. V. die Ausschreibung gewonnen haben, fand am 28.04.2017 in der Sporthalle Zadel ihren krönenden Abschluss. Der Trainer des DSC und sieben seiner Stammspielerinnen führten ein Training mit unseren beiden Kindergruppen durch. Zwei Stunden leuchtende Kinderaugen waren der Lohn, als

die Sportlerinnen des Deutschen Meisters und Pokalsiegers 2016 den Kindern so einige Volleyballtricks beibrachten. Eine anschließende Autogrammstunde mit den Spitzensportlern rundete dieses Event, bei dem auch das Fernsehen dabei war, würdevoll ab.

Frank Spitzhüttl, 1. Vorsitzender SV Diera e. V.



Zum Mühltage 2017

Das Mühlrad in der Schlossmühle in Schieritz dreht sich wieder – vom Wasser aus dem Mühlgraben angetrieben!



*Abb. 16 Das Wasserrad / Mühlrad
Ansicht von außen – oben der Kasten
mit dem Wasserzulauf*

Wer denkt bei diesem Anblick nicht sofort an das alte deutsche Volkslied und die Worte:

*„Das seh'n wir auch den Rädern ab, die gar nicht gerne stille steh'n
und sich bei Tag nicht müde dreh'n.“*

Vorangegangen war der **Bau des neuen Wehrs** im Ketzlerbach und dazu auch die Arbeiten im Mühlgraben zur Beseitigung von Schlamm und Wildwuchs, damit das Wasser zum Antrieb des Mühlrades wieder laufen kann.

Auch hier wissen es alle:

*„Vom Wasser haben wir's gelernt, das hat nicht Ruh' bei Tag und Nacht
ist stets auf Wanderschaft bedacht!“*

Mitte August 2016 wurde der **Bau eines neuen Wehrs** mit einem **Fischaufstieg** im Ketzlerbach in Schieritz vollendet. Seit dem 2. Mai haben Peter Strome und seine vielen Helfer in Eigenregie das alte, längst nicht mehr existierende Wehr mit einem Neubau ersetzt. Eine Mühle mit einem Wasserrad zur Nutzung der Energie des Wassers bedarf natürlich stets einem bestimmten Anteil Wasser.

Das alte Wehr war längst verschlissen, besonders von den letzten starken Hochwassern bis zur Unkenntlichkeit zerstört und der Mühlgraben auch verlandet.



*Der Rest des Wehres im Ketzlerbach
nach dem Hochwasser (Foto: April 2003)*

Ein **neues Wehr** war schon zu Lebzeiten der letzten Besitzerin der Schlossmühle in Schieritz, Annemarie Andrä, im Gespräch. Eine Realisierung scheiterte an den hohen Kosten.

Der Bau dieses völlig neuen Wehrs war die Voraussetzung für eine ausreichende Menge Wasser zum Antrieb des Mühlrades, welches erst 1996 als neuer Ersatz des alten Rades eingebaut wurde.

Nach langer Zeit der Vorbereitungen und Verhandlungen mit staatlichen Dienststellen erfolgte dann der Startschuss am 2. Mai 2016.

Der neue Besitzer der Schieritzer Mühle, **Dipl.-Ing. Peter Strohm**, Müllerssohn aus dem Waldviertel in Niederösterreich, verwirklichte mit der Errichtung des Wehrs sein Ziel, das noch nicht alte Wasserrad mit der Zufuhr von genügend Wasser in respektabler Eigenleistung in Gang setzen zu können.

Die Projektierung des umfangreichen Vorhabens sowie die Planung und auch die Realisierung der Bauleistungen lagen in seinen fachmännischen Händen.

Seine vielen Helfer waren dabei genauso begeistert und mühsam am Werk wie er selbst. **Peter Strohm bedankt sich nochmals auf diesem Weg bei seinen Freunden und den vielen weiteren Helfern, denn ohne ihren tatkräftigen Einsatz wäre das Werk nicht gelungen.**

Das Foto zeigt ein Meisterwerk des Wasserbaues.



*Der Ketzlerbach
mit neuem Wehr
August 2016*

Märchen Fischerhagen

Viele Interessierte und besonders zahlreiche Fachleute waren schon während der Bauarbeiten vor Ort und waren begeistert von diesem Bauwerk.

Dieses Wehr fügt sich harmonisch in die Landschaft und wird hoffentlich lange Zeit existieren, damit die seit 1968 unter Denkmalschutz stehende Mühle für viele Besucher funktionstüchtig erhalten bleibt.



*Text: Wolfgang Schmidt und Peter Strohm, beide aus Schieritz
Fotos: Wolfgang Schmidt*



Heimatverein Zadel

Bitte vormerken!

Wie gewohnt, Auftakt zum Dorffest in Zadel.

Freitag, 8. September 2017, 20.00 Uhr

Diesmal haben wir unter der Leitung von Sabine Kralacek die Sörnewitzer Theatergruppe „immerdieselben“ eingeladen. Auf Schusters Rappen sind wir mit den Akteuren auf der Sächsischen Weinstraße unterwegs. Lassen Sie sich überraschen! Nähere Informationen im August.

Heimatverein Zadel e.V.

Skat-Turnier in Zadel

Zu unserem Dorffest werden wir ein Skatturnier veranstalten.

Termin: Sonntag, 10. September 2017, 11.00 Uhr im Festzelt
Modus: Es werden 2 Serien à 48 Spiele gespielt
Startgebühr: 10,00 Euro
 (Der Einsatz wird prozentual für die ersten drei Plätze ausgeschüttet.)

Für eine optimale Vorbereitung bitten wir um **Anmeldung bis Ende August** bei:
 Heike Titze, Telefon 0173 3518021, titze.heike@gmx.de
 Katrin Friemel, Telefon 0172 7953702, ka-friemel@t-online.de

*„Gut Blatt“ wünscht Euch
 Albrecht Hartmann, Heimatverein Zadel e.V.*



RKC Riesa – Kreatives Centrum e.V.

Bitte vormerken!

Wir laden Sie herzlich ein zum Schautag im „Haus des Gastes“ in Diesbar-Seußlitz mit dem Riesa – Kreatives Centrum e.V. am

Sonntag, 18. Juni 2017, 13.00 – 16.30 Uhr

zu den Themen Malerei, Textilkunst-Bilder sowie Keramik.



— Anzeigen —

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH



Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077
Krematorium	Durchwahl	453139
Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006
Weinböhla	Hauptstraße 15	035243/32963
Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917



Krematorium

...die Bestattungsgemeinschaft

Suchen Immobilien!

Kienzle IMMOBILIEN

- An- und Verkauf
- Vermittlung
- Vermietung
- kostenlose Beratung

035243-47 48 49
www.immoger.de
 Mit Kompetenz & Leidenschaft!

Lommatzscher Bestattungshaus

Erika Quitzsch u. Heiko Böhm GbR



**Kornstraße 63 (Gärtnerei Hennig)
 01623 Lommatzsch**

Tag & Nacht Tel. 03 52 41 / 8 86 52

Sie erreichen uns Mo-Fr 8.00 - 17.00 Uhr
 oder nach Vereinbarung.
 Auf Wunsch jederzeit Hausberatung.

Neue Mauer
 gefällig?

Kern Bau

Natursteinarbeiten
 Mauerwerksbau
 Tiefbau

Falk Kern
 Siedlung 17
 01665 Diera-Zehren
 OT Nieschütz

Fon 03 52 67 / 53 98 84
 Fax 03 52 67 / 53 98 85
 Funk 01 72 / 34 48 94 4
 info@kern-natursteinmauern.de

www.kern-natursteinmauern.de

Jagdrecht in der Region Diera-Zehren/Diesbar gesucht

Erfahrener Jäger sucht in der Nähe von Diera oder Umgebung die Möglichkeit zur Übernahme einer Jagdpacht bzw. Mitpacht oder eines Begehungsscheines.

Bitte melden bei Prof. Dr. H. Zülke unter Telefon 0160 7981910.

Anzeigenberatung unter 03525 718633

Anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

möchten wir uns für die vielen Glückwünsche, Geschenke und Zuwendungen bei allen Gratulanten recht herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt der tollen kulturellen Umrahmung und allen fleißigen Helfern. Ebenfalls ein Dankeschön für die schöne Ranke.

Monika & Martin Weber

Wölkisch, Mai 2017



DACHDECKERFIRMA HERRICH

Mitglied der Dachdeckerinnung

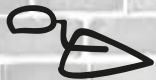


AUSFÜHRUNG VON FLACH- UND STEILDÄCHERN
ISOLIERUNGEN · KLEMPNERARBEITEN

Ockrilla · Grobenhainer Straße 46
01689 Niederau

Telefon: (0 35 21) 73 88 16 · Funktelefon: (01 72) 6 09 21 39
Fax: (0 35 21) 40 57 45 · E-Mail: dachdecker-herrich@t-online.de

Bauunternehmen Enrico Aßmann



- Umbau
- Neubau
- Sanierung
- Putzarbeiten

Elbstr. 13 · 01665 Kleinzadel · Tel. 0173 5656355



- Schornsteinkehrung, Glanzrußbeseitigung
- Überprüfung von Abgas- u. Lüftungsanlagen
- Emissionsmessung an Öl- u. Gas-Heizungen
- Emissionsmessung an Scheitholz-, Pellet-, Kohle-Heizkessel
- Beratung gem. Bundes-Immissionsschutzverordnung
- Energieausweis, Energie- u. Fördermittelberatung u.a.m.

Schornsteinfegerbetrieb Kuntke Energieberatungs- & Sachverständigenbüro

Jüdenbergstraße 7 · 01662 Meißen
Tel.: 03521. 73 52 95 · Fax: 03521. 73 52 82
Büro: DI. 15 - 17 Uhr, DO. 9 - 11 Uhr
kuntke@ebb-meissen.de · www.kuntke.de



Kmehlener Agrarprodukte GmbH

Erdbeeren Selbstpflücken
in Gavernitz

Richtung Kmehlen
auf der Plantage



Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 7 - 19 Uhr, So. 7 - 13 Uhr

ABAKUS - DAS BÜRO

Anja Hennig
Geprüfte Bilanzbuchhalterin
Mental- und Businesscoach

Leipziger Straße 12 a
01665 Diera-Zehren

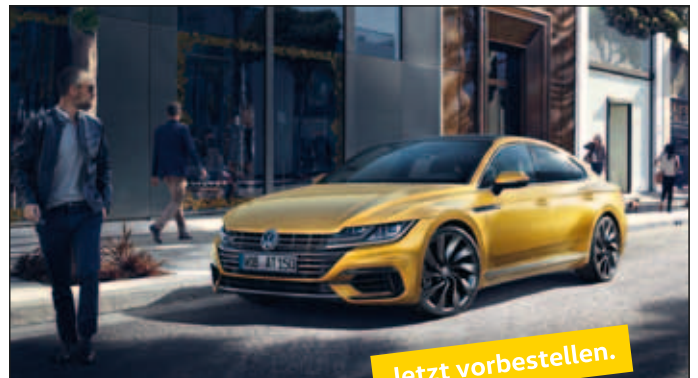
Telefon: 035247/568129
Fax: 035247/18402

E-Mail: mail@abakus-dasbuero.de

www.abakus-dasbuero.de

abakus
DAS BÜRO

Mit abakus können Sie rechnen!



Jetzt vorbestellen.

Macht sehnsüchtig.

Der neue Arteon mit Distanzregelung
ACC inklusive vorausschauender
Geschwindigkeitsregelung.¹

Er ist ein Statement, das man setzt, wenn man ihn fährt: der neue Arteon, der Ihrem Premiumanspruch in vollem Maße nachkommt. Zum Beispiel mit der Distanzregelung ACC inklusive vorausschauender Geschwindigkeitsregelung,¹ die innerhalb der Systemgrenzen nicht nur vorausfahrende Autos erkennen kann, sondern auch Verkehrszeichen und die Navigationsdaten der aktuellen Route. Und das zu einem Preis, der Sie ohne Umwege zu uns bringen wird.
Wir bringen die Zukunft in Serie.



Volkswagen

¹ Optionale Sonderausstattung. Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Lassotta GmbH

Berghausstraße 2 a, 01662 Meißen, Tel. +49 3521 75060,
http://partner.volkswagen.de/p_75221